

NIEDERSÄCHSISCHER KICK-BOX VERBAND E.V.



Kaderkriterien

Stand: 25.05.2021



Landes-Kaderkriterien

Kriterien für eines Kaderabzeichens

Die Verbandsleitung hat in Absprache mit den Landesstützpunktleiter/ Landestrainer folgende Kaderkriterien beschlossen. Diese sollen allen Kickboxer Athleten, Heimtrainern und Eltern transparent machen, wann und wofür jemand ein Kaderabzeichen bekommt.

Der Landeskader ist die erste offizielle Stufe im Kadersystem. Die Verweildauer eines Athleten innerhalb eines Landeskaders sollte maximal 3 Jahre betragen.

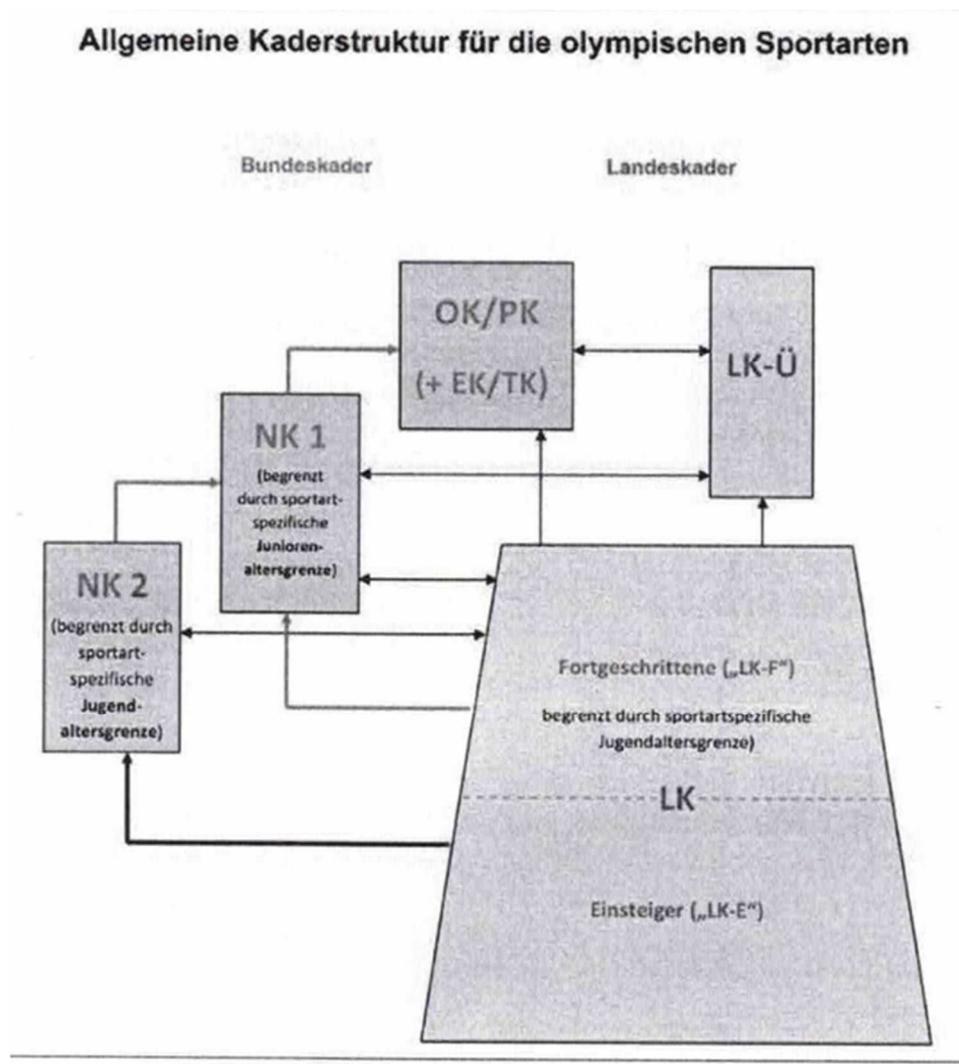
Voraussetzungen z. Aufnahme i. d. Landeskader D1- LK

- sportliche Erfolge (mindestens 2 Medaillen) 1x Landesebene
1x Pokal Turnier
- sportlicher Erfolg auf Bundesturnieren (Platz 1-3) oder Nominierung zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, German Open, Deutschland Pokal, sowie an den A-Turnieren (Platzierung 1-3)
- Internationale Turniere (Ausgewählt Landeskader) World Cup 1-5 Platz
- 3-4 mal pro Woche Sport (Vereinstraining, Stützpunkttraining, Schulsport und Laufen)
- regelmäßige Teilnahme an mindestens 1-2 mal Stützpunkttraining/
Landesleistungsstützpunkt
- regelmäßige Teilnahme am Vereinstraining
- Teilnahme an Kaderlehrgängen
- Teilnahme an den Landesmeisterschaften und Norddeutsche Meisterschaften jährlich
- Teilnahme an den Bundessichtungsturnieren
- positive Einstellung zum Wettkampfsport
- Nach Erlangen des Kaderabzeichens sollen die die Kriterien weiterhin eingehalten werden.
- Die Landeskaderabzeichen werden durch die Landesstützpunktleiter/ Landestrainer vergeben
- Das Kaderabzeichen darf bei allen Bundesturnieren getragen werden
- Positive Einstellung zum Leistungssport
- Erarbeitung einer individuellen Kampfkonzeption
- Zusammenarbeit zwischen Vereinstrainer und Stützpunkttrainer /Landestrainer
- Gesunde Ernährung
- Antidopingerklärung
- Technisch/taktisch Profil
- Psychische und physische Leistungsvoraussetzungen
- Individuelle Steigerungspotenzial des/der Athleten/in berücksichtigt
- Ärztlich Unbedenklichkeit für ein sportliches Hochleistungstraining

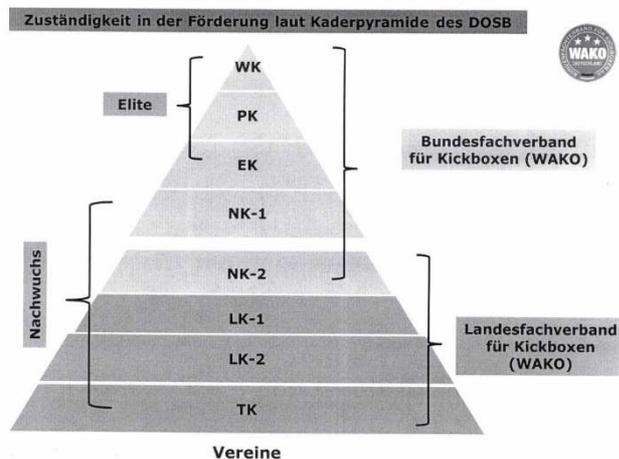
Landeskaderplätze

Es sind 28 Kaderathleten Plätze für D1- LK im LSB zu vergeben.
Zurzeit sind 26 Plätze besetzt.

D1	10-12 Jahre	3 Plätze
LK-E (Einsteiger)	13-14 Jahre	6 Plätze
D3	15-16 Jahre	4 Plätze
LK-F (Fortgeschrittene)	17-18 Jahre	8 Plätze
LK-Ü (Übergang)	19-40 Jahre	5 Plätze



LK- 1 Kader = U19 16-18 Jahre
LK- 2 Kader = U16 13-15 Jahre
Talentkader = U13 10-12 Jahre



Nachwuchskader NK-2

U-16 (14-15 Jahre)

Athleten des Bundesfachverbands aufgrund besonders Spitzensportperspektive

Nachwuchskader NK-1

U-19 (16-18 Jahre)

Athleten mit einer langfristigen Perspektive für die Integration in die Nationalmannschaft.

Perspektivkader PK

Athleten der Top 10 potenzial für die nächste WM/EM/World Games

Weltkader WK

Weltklassekader Platzierung 1-3 WM/EM/World Games

Vereins-Training/ Stützpunkttraining

- tägliches Training
- regelmäßige Teilnahme am Vereins-, Stützpunkttraining
- mindestens 8 Trainingseinheiten pro Woche
3-4 x Kickboxen, 2 x Krafttraining nach Plan, 1-2 x Konditionstraining nach Plan, zusätzlich Koordinations-, Stabilisationstraining, Technik, Partnerübung, Patzer-Arbeiten und Sparring.
- Teilnahme am Bundesstützpunkttraining in Wolfsburg

mindestens 1 x pro Woche. Ausnahmen nur in Absprache mit dem zuständigen Stützpunktleiter/Landestrainer

- zusätzliche Teilnahme am zugeordneten Landesleistungsstützpunkt
1-2 x pro Woche
- regelmäßige Teilnahme an der Landes- bzw. Norddeutschen Meisterschaft
- Teilnahme an Kaderlehrgängen

Persönliche Voraussetzungen

- Positive Einstellung zum Leistungssport
Wille, Motivation, Disziplin, Eigeninitiative und Zielorientierung
- Führung einer Trainingsdokumentation
- Intensive Zusammenarbeit mit Heim-, Stützpunkt- und Landestrainer
- Durchführung und Dokumentation eines Krafttraining- und Konditionsplans
- gesunde, ausgewogene und leistungssportorientierte Ernährung über das ganze Jahr
- Antidopingerklärung abgeben
- Erweiterung der individuellen Kampfkonzeption

Bundeskader/Nominierung

Nachwuchsbundeskader Status NK2, NK1 EK, PK und WK wird in Absprache mit dem Landestrainer durchgeführt.

Nominierung (WM, EM, World Cup)

- Bei einer Nominierung des Spitzenverbands für die WM, EM, World Cup wird der Stützpunkttrainer für die Nominierung einbezogen.
- Bei nicht regelmäßiger Teilnahme am Stützpunkttraining werden die Athleten nicht für eine WM, EM und World Cup nominiert.

Karriere

- Planung der dualen Karriere
- sportfreundliche Schule, Teil- und Vollzeitinternate
- nach Schulabschluss Orientierung zum BSP Wolfsburg

Anmerkungen:

Sollte aus der Sicht der Landestrainer ein(e) Kickboxer(in) des PF, LK, FC und K1 aus schwerwiegenden Gründen kein Kaderabzeichen verdienen (z.B. bei nicht geeignetem Persönlichkeitsprofil, Verstöße, verbandsschädigendes Verhalten etc.), ist dies der Verbandsjugendleitung und dem Leistungssportadministrator mitzuteilen und zu begründen. Die abschließende Entscheidung wird gemeinsam getroffen.